

375024-2026 - Wettbewerb

Deutschland – IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung – "Website-Entwicklung, Support und Weiterentwicklung von Formaten und Inhalten Demokratiezentrum NRW

OJ S 104/2026 02/06/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landeszentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen, teilrechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts bei dem Präsidenten des Landtags NRW
E-Mail: vergabe@landtag.nrw.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: "Website-Entwicklung, Support und Weiterentwicklung von Formaten und Inhalten Demokratiezentrum NRW

Beschreibung: Technische Umsetzung, Support und Hosting der Website für das Demokratiezentrum NRW sowie Weiterentwicklung von Formaten und Inhalten für die Website

Kennung des Verfahrens: 9db865b7-c18b-42c8-98f4-14755fafc2d2

Interne Kennung: 2026LpB0019

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72413000 Website-Gestaltung

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Platz des Landtags 1

Stadt: Düsseldorf

Postleitzahl: 40221

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXS7YMBYTQLTJGRL# siehe Dokument L01 Leistungsbeschreibung Den Zuschlag erhält das wirtschaftlichste Angebot. Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebotes erfolgt auf der Grundlage des besten Preis-Leistungsverhältnisses. Die Wertung der Angebote erfolgt unter Anwendung einer prozentualen Gewichtung mit den nachfolgenden Kriterien: Preis: 30 % Qualität: 70 % Preis

(Summe der Preise aus dem Preisblatt) 30 % und folgenden Unterkriterien aa) Technische Website - Festpreis: 10% bb) Website-Support Gesamtpreis für die Vertragslaufzeit: 10% cc) Weiterentwicklung von Formaten und Content, exemplarisch für 2000 Stunden: 10% Eine Bewertung des Angebotspreises erfolgt nach der Verhältnismethode. Qualität a) Technisches Konzept (max. 2-3 Seiten): 40 % und folgenden Unterkriterien aa) modularer und kampagnenfähiger Aufbau der Website (erweiterbar) 50 % ab) technische Anforderungen zur Umsetzbarkeit des Konzepts sowie der Barrierefreiheits- und Sicherheitskriterien sowie Sicherstellung durch Hosting und Support: 50% b) Weiterentwicklung von Formaten und Inhalten (max. 1 Seite): Sicherstellung diversitätssensibler Inhalte (Bildsprache, Qualität der Inhalte, Filme, Infografiken, Illustrationen, etc.): 30 % und folgenden Unterkriterien aa) zeitgemäße und schlüssige Umsetzung der Konzeption zu Themen der geplanten Website und Schlüssigkeit des Zeit- und Kostenplans : 60 % bb) Zielgruppenorientierung und Erreichung der Nutzergruppen: 40 % Die Berechnung der Gesamtpunktzahl der Qualität ergibt sich aus der Summe der Punkte (max. 10) multipliziert mit ihrer Gewichtung.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher

Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: "Website-Entwicklung, Support und Weiterentwicklung von Formaten und Inhalten
Demokratiezentrum NRW

Beschreibung: Gesucht wird eine interdisziplinäre Agentur (im Folgenden "Auftragnehmerin" genannt), die auf Grundlage der bereits entwickelten Konzepts und Corporate Designs (Wireframes, Mockups, Informationsarchitektur) die zeitnahe technische Umsetzung des neuen Designs der Website, den mehrjährigen Website-Support sowie im Verlauf des Vertrags bedarfsorientierte Weiterentwicklung von Formaten sowie deutschsprachige Content-Produktion übernimmt. Der Livegang/Soft-Launch der Website ist für Oktober 2026 / Anfang November 2026 anvisiert. Die Auftragnehmerin arbeitet in der ersten Phase der technischen Realisierung (bis maximal Ende 2026)) eng mit der konzeptionell beauftragten Agentur zusammen, um eine nahtlose Umsetzung der entwickelten Konzepte zu gewährleisten. Eine enge und direkte Abstimmung zwischen beiden Dienstleistern ist zwingend erforderlich und wird vom Auftraggeber koordiniert. 1. Technische Design-Umsetzung (bis Ende 2026): Entwicklung und Implementierung der Website auf Basis der vorliegenden Design-Entwürfe und Konzepte. 2. Website-Betrieb inkl. Support und Wartung (bis zum 31.12.2028 mit Optionsleistung bis Ende 2032): Mehrjährige technische Betreuung, Sicherheitsupdates, Hosting, Weiterentwicklung 3. Formatentwicklung und Inhalte (Rahmenvereinbarung 21.08.2026- 20.08.2028, optionale Verlängerungen bis 20.08.2030): Aufbau und Ausgestaltung des digitalen Angebots wie beispielsweise Produktion von Erklärfilmen, Kampagnen usw. für Website und crossmediale Nutzung.
Interne Kennung: 2026LpB0019

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72413000 Website-Gestaltung

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Platz des Landtags 1

Stadt: Düsseldorf

Postleitzahl: 40221

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 21/08/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 4

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Vertragslaufzeit des EVB-IT-Erstellungsvertrags beginnt am 21.08.2026 und endet am 31.12.2028 mit der Option, den Vertrag bis zu viermal, um jeweils ein Jahr zu verlängern (insgesamt bis max. 31.12.2032). Die Vertragslaufzeit des EVB-IT-Cloudvertrags beginnt am 21.08.2026 und endet am 31.12.2028 mit der Option, den Vertrag bis zu viermal, um jeweils ein Jahr zu verlängern (insgesamt bis max. 31.12.2032). Die Vertragslaufzeit des EVB-IT-Dienstvertrags beginnt am 21.08.2026 bis 20.08.2028 (unter Vorbehalt der Verfügbarkeit der benötigten Finanzmittel im Landeshaushalt kann eine optionale Verlängerung bis zum 20.08.2030 erfolgen.)

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: a) Beschreibung des Unternehmens (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): a) Vom Bieter erstellte Beschreibung seines Unternehmens mit einer Darstellung seiner Struktur, seiner hauptsächlichen Tätigkeitsfelder und seiner fachlichen und wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit sowie evtl. eine entsprechende Beschreibung der Unterauftragnehmerin. Darüber hinaus ist die Übersendung von Unternehmensbroschüren und sonstigen allgemeinen Werbemitteln nicht zulässig.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: b) Deutschkenntnisse (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): b) Alle für das Projekt tätigen Mitarbeitenden müssen Deutschkenntnisse auf dem Sprachniveau C2 (muttersprachlich/Experte) oder vergleichbar besitzen. Bei ausländischen Unternehmen sind entsprechende Nachweise vorzulegen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: d) Erfahrungen mit Themenfeldern Präventionsarbeit, Rechtsextremismus, Rassismus, Antisemitismus, Antidiskriminierung, Demokratieförderung, religiöser Extremismus sowie Forschung in diesen Bereichen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): d) Erfahrungen mit Themenfeldern Präventionsarbeit, Rechtsextremismus, Rassismus, Antisemitismus, Antidiskriminierung, Demokratieförderung, religiöser Extremismus sowie Forschung in diesen Bereichen. Nachzuweisen durch mindestens drei Projektbeispiele aus einem oder mehreren der o.g. Themen. Je Referenz sind anzugeben: Leistungsumfang, Zeitraum, Auftraggeber:in (einschließlich Ansprechpartner:in), verwendetes CMS, Arbeitsprobe oder Link (sofern öffentlich verfügbar). Teammitglieder-Referenzen sind zulässig, sofern die Leistung im Projektkontext nachvollziehbar beschrieben ist.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: c) Erfahrungen mit öffentlichen Auftraggebern (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): c) Erfahrungen mit öffentlichen Auftraggebern.

Nachzuweisen durch mindestens drei Projektbeispiele aus den letzten fünf Jahren. Je Referenz sind anzugeben: Leistungsumfang, Zeitraum, Auftraggeber:in (einschließlich Ansprechpartner:in), verwendetes CMS, Arbeitsprobe oder Link (sofern öffentlich verfügbar)

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: e) Erfahrungen mit Kampagnenprojekten (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): e) Erfahrungen mit Kampagnenprojekten. Nachzuweisen durch mindestens drei Projektbeispiele aus den letzten fünf Jahren. Je Referenz sind anzugeben: Leistungsumfang, Zeitraum, Auftraggeber:in (einschließlich Ansprechpartner:in),

verwendetes CMS, Arbeitsprobe oder Link (sofern öffentlich verfügbar). Teammitglieder-Referenzen sind zulässig, sofern die Leistung im Projektkontext nachvollziehbar beschrieben ist.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: f) Erfahrungen mit Erstellung von Grafik- und Videoelementen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): f) Erfahrungen mit Erstellung von Grafik- und Videoelementen. Nachzuweisen durch mindestens drei Projektbeispiele aus den letzten fünf Jahren mit Angaben zum Auftraggeber:in sowie einer Arbeitsprobe oder einem Link (sofern öffentlich verfügbar).

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: g) Nachweis einer geeigneten Haftpflichtversicherung (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): g) Nachweis einer geeigneten Haftpflichtversicherung durch eine von dem Bieter selbst anzufertigende Eigenerklärung gegenüber dem Auftraggeber entsprechend der Vorlage aus der Leitungsbeschreibung.

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: i) beim Einsatz von Unterauftragnehmern: Informationen zu Unteraufträgen (Formular 533a) (Mit dem Angebot; Keine oder anderweitige Formerfordernis): i) beim Einsatz von Unterauftragnehmern: Informationen zu Unteraufträgen bei Angebotsabgabe (Formular 533a EU) gemäß Ziffer 5.1 der Bewerbungs- und Vergabebedingungen des Landes

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: j) bei Eignungsleihe: Erklärung Eignungsleihe (Formular 534a EU) (Mit dem Angebot; Keine oder anderweitige Formerfordernis): j) bei Eignungsleihe: Erklärung Eignungsleihe (Formular 534a EU) gemäß Ziffer 5.2 der Bewerbungs- und Vergabebedingungen des Landes

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: k) Eigenerklärung Ausschlussgründe (Formular 521 EU) (Mit dem Angebot; Keine oder anderweitige Formerfordernis):

Kriterium: Informationssicherheit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: l) Eigenerklärung Sanktionspaket 5 EU (Formular 523 EU) (Mit dem Angebot; Keine oder anderweitige Formerfordernis): k) Eigenerklärung Sanktionspaket 5 EU (Eigenerklärung zur Umsetzung von Art. 5 k Abs. 3 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 08. April 2022 - (Formular 523 EU)

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: h) Bietergemeinschaftserklärung (531 EU) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bei Bietergemeinschaften sind die Nachweise gemäß Ziffer a), c) bis f) und i) bis l) jeweils für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft gesondert abzugeben. Für Nachunternehmer, deren Eignung zugunsten des Bieters im Rahmen der Eignungsprüfung berücksichtigt werden soll, gilt vorstehender Satz bis auf den Nachweis der Berufshaftpflichtversicherung gemäß Ziffer 1. f) entsprechend.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 23/06/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YMBYTQLTJGRL/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YMBYTQLTJGRL>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YMBYTQLTJGRL>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 30/06/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 52 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen (§ 56 Abs. 3 S. 1 VgV). Hierzu gehört das Preisblatt sowie die Wertungsdokumente.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: 1. Die Eignungsprüfung erfolgt ihrerseits in drei aufeinander folgenden Teilschritten: a) Prüfung der Fachkunde b) Prüfung der Leistungsfähigkeit c) Prüfung der Zuverlässigkeit

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Einlegung von Rechtsbehelfen richtet sich nach den §§ 160 ff. GWB. Die Vergabekammer leitet gem. § 160 Abs. 1 GWB ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Die Fristen, insbesondere des § 160 Abs. 3 GWB, sind zu beachten. Ein Antrag auf Nachprüfung ist u.a. gem. § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB unzulässig, wenn er nicht innerhalb einer Frist von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, erhoben wird. Der vollständige Wortlaut des § 160 Abs. 3 GWB lautet: 1Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der

Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. 2 Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. 3 § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:
Landeszentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen, teilrechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts bei dem Präsidenten des Landtags NRW

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landeszentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen, teilrechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts bei dem Präsidenten des Landtags NRW

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Landeszentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen, teilrechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts bei dem Präsidenten des Landtags NRW

Registrierungsnummer: DE460785886

Postanschrift: Platz des Landtags 1

Stadt: Düsseldorf

Postleitzahl: 40221

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle des Landtags NRW

E-Mail: vergabe@landtag.nrw.de

Telefon: +49 2118840

Internetadresse: <https://www.landtag.nrw.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen

Registrierungsnummer: DE164242157

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@brms.nrw.de

Telefon: +49 2514110

Fax: +49 251-4112165

Internetadresse: <https://www.bezreg-muenster.de/kontaktseite-vergabekammer-westfalen>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 2c00e00b-7516-4338-8596-1df01290ef40 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 29/05/2026 15:31:04 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 375024-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 104/2026

Datum der Veröffentlichung: 02/06/2026